



mit den Kindern nach

# West Amerika



[www.travelkid.at](http://www.travelkid.at)

# Entdecke mit TRAVELKID die fantas- tische Landschaft West- Amerikas

Wir sind  
hier per  
DU!!



Mit **TRAVELKID** eine einzigartige West-Amerika Reise mit Kindern erleben:

- Reisedistanzen an das Alter deiner Kinder angepasst
- Individuelle Planung von West Amerika mit Kindern und Ausflüge nach deinen Interessen
- Großstadtmropole trifft Kleinstadtcharme
- Die Nationalparks entdecken und einzigartige Erinnerungen mit deiner Familie schaffen
- In außergewöhnlichen Unterkünften übernachten

Warum West Amerika mit **TRAVELKID** entdecken?

- Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder haben bei der Planung der USA Reise oberste Priorität
- 100 % Zufriedenheit unserer Gäste durch 5 Sterne Bewertungen ihrer Reisen
- Erprobte Reiserouten mit realistischen Distanzen, abgestimmt auf das Alter deiner Kinder
- Umfassende Beratung vor der Reise und optimale Betreuung während des Urlaubs

Hast du eigene Ideen und willst du deine Rundreise nach deinen persönlichen Wünschen verändern? Nimm einfach Kontakt mit uns auf!

Wir wünschen dir viel Spaß bei den Vorbereitungen deiner West Amerika Rundreise.

Abenteuerliche Grüße,

Dein TRAVELKID Team:  
*Petra, Patrice, Manuela und Lukas*



Unsere Rundreisen **18**



INHALT

**27** Feedback



Unterkünfte & Transport **15**



Wohin geht die Reise **5**



**24** Reisetipps

TRAVELKID



# HERZLICH WILLKOMMEN IN WEST AMERIKA

## Welche Staaten besuche ich im Westen Amerikas?

Der Westen Amerikas teilt sich in 4 größere Staaten. Der gesamte Küstenstreifen mit den bekanntesten Orten San Francisco und Los Angeles und die Nationalparks Yosemite und Death Valley liegen in Kalifornien. Im Osten liegt Nevada mit Las Vegas als wichtigstem Highlight. Noch weiter östlich liegt der Bundesstaat Utah. Hier dominieren vor allem Monument Valley, der Arches NP, Zion und Bryce Canyon die Landschaft. Und südlich von Nevada und Utah liegt Arizona mit dem faszinierenden Grand Canyon.

## Wie groß ist der Westen Amerikas?

Etwas einfach gesagt, ist jeder einzelne Staat gleich groß wie Deutschland. Das bedeutet, dass wenn du den Westen Amerikas besuchen willst, du 4x Deutschland durchfahren musst. Eine unmögliche Aufgabe wenn du mit Kindern unterwegs bist!

## Klima und Geographie

Der Südwesten kann ganzjährig besucht werden. Das unterschiedliche Klima wird in erster Linie durch die jeweilige Höhenlage bestimmt. So sind die Winter in den hoch gelegenen Gebieten im nördlichen Kalifornien, Arizona und Süd-Utah kalt und schneereich. In den tieferen Lagen locken warme, sonnige Winter tausende Besucher an. Ideale Reisezeiten sind hier Frühjahr und Herbst.

Die Geographie des Westens wird durch das Große Becken bestimmt. Weite Salzebenen und trockene Wüsten breiten sich zwischen Salt Lake City und Las Vegas aus und bestimmen die Landschaft. Im Tal des Todes liegt mit Badwater, der tiefste Punkt Nordamerikas auf einer Höhe von 85,5 Meter unterhalb des Meeresspiegels. In Kalifornien setzt sich die Bergkette der Sierra Nevada fort. Hier findest du, vor allem im Sequoia Canyon Nationalpark, noch alte Mammutbäume vor.

Alle Staaten der Westküste werden regelmäßig von Erdbeben heimgesucht und haben eine starke vulkanische Aktivität, da sie Teil des pazifischen Feuerrings sind.



# HERZLICH WILLKOMMEN IN WEST AMERIKA



## Land der unbegrenzten Möglichkeiten

Amerika ist das perfekte Reiseziel für Familien mit Kindern. Sonnige, warme Urlaubstage sind im Westen Amerikas garantiert, egal ob du die Staaten Kalifornien, Nevada, Utah und Arizona im Sommer oder im Winter besuchst.

Eine Rundreise durch den Südwesten ist ein unvergessliches Erlebnis für Kinder und Eltern gleichermaßen. Die fantastischen und teilweise skurrilen Felsformationen der unterschiedlichsten Nationalparks sind die Hauptattraktionen dieser Reise.

## Aktivitäten

In West Amerika gibt es viele Aktivitäten für eine abenteuerliche Rundreise. So kannst du im Zion Canyon eine Radtour machen oder im Mammoth Lakes mit Fatbikes durch den Wald fahren. Im Monument Valley wirst du die Felsformationen von einem Jeep aus erkunden und nass wird es auf dem Colorado Fluss mit Raftingtouren oder Stand-up Paddling.

Amerika ist auch das Land der Cowboys. Lerne das Western Feeling bei einer Reittour kennen und wenn du etwas tiefer ins Leben der Cowboys eintauchen willst, haben wir schöne Ranches für dich selektiert, auf denen du auch länger verweilen kannst.

Und im Westen findest du gleich drei Weltmetropolen: San Francisco, Los Angeles und Las Vegas. Diese sind gleichzeitig auch die Ausgangspunkte für deine Amerika Reise.

## Enorme Reisedistanzen

West Amerika ist 4-mal so groß wie Deutschland. Hier alles zu sehen ist einfach unmöglich. Aber in 2 oder 3 Wochen bekommst du trotzdem einen guten Eindruck von den Naturphänomenen, an denen West Amerika reich ist. Wir bemühen uns, die Reisedistanzen so kurz wie möglich zu halten und extra Übernachtungen an Zwischenstationen zu planen. Vor allem für die Kurzferien sind einige Abstriche zu machen. Bitte bedenke, dass du trotzdem 2200

(14 Tage) bis 3000 (21 Tage) KM im Auto zurücklegen wirst und relativ oft den Ort wechseln musst.

Eine Kombination mit New York oder Florida ist jederzeit möglich.

## Hotels, Motels, Cabins

Die Hotelqualität kann von Ort zu Ort stark variieren. Wir wechseln kleine Motels mit Pensionen und Lodges ab. Weil du an den meisten Orten nur zwei Nächte bleiben wirst, haben wir die Unterkünfte etwas einfacher gehalten. Die Preise von den Lodges, welche in Nationalparks liegen, sind bedeutend höher. Ein Upgrade in besondere Cabins, eine Übernachtung bei den Navajo Indianern oder eine 2-tägige Raftingtour auf dem Colorado Fluss sind jederzeit auf Anfrage möglich.

Wenn du während der Reise etwas mehr Luxus genießen möchtest, buchen wir 4 Sterne Hotels für dich. Auch diese Variante ist möglich.

## Kleinkinder versus Schulkinder

Wir empfehlen unsere West-Amerika Rundreisen erst mit Schulkindern zu unternehmen und einen längeren Aufenthalt zu planen.

Aber West-Amerika ist auch mit Kleinkindern und Babys gut machbar, wenn das Reisetempo angepasst wird. Hier sind die meisten Abstriche zu machen. Es ist aber keine Strafe, West Amerika später nochmals zu besuchen!

A young woman with long blonde hair, wearing a dark blue hoodie and light blue shorts, stands on a large, weathered log. She is looking towards a large, flat-topped red rock formation in the distance. The landscape is a desert with green shrubs and trees in the foreground and a clear blue sky above. The text 'Wohin geht die Reise?' is overlaid in orange on the right side of the image.

# Wohin geht die Reise?

Eine Rundreise durch West Amerika bietet Höhepunkte in unterschiedlichster Art. Einzigartige Nationalparks, abwechslungsreiche Küsten und Multikulti-Städte sind die wichtigsten Zutaten dieser USA Reise. Auch die grandiosen und skurrilen Felsformationen lassen die Kinder staunen. Cowboy Feeling bekommst du während einer Reittour auf den Ranches und was dich sonst noch alles in West Amerika erwartet, erfährst du hier.

## DIE 3 WELTMETROPOLEN

Zu den bekanntesten Orten der USA zählen sicherlich die modernen und kulturell vielfältigen Metropolen wie Los Angeles, Las Vegas und San Francisco. Du wirst deine Rundreise in einer der Metropolen starten. Welche das ist? Du hast die Wahl!

### San Francisco

Ein Aufenthalt in San Francisco ist wie das Wiedersehen mit einer alten Bekannten: So viele Straßen, Gebäude, Panoramen sind aus berühmten Filmen bekannt und haben sich in das kollektive Bewusstsein eingepreßt. Das sollte aber Familien mit Kindern nicht davon abhalten, die bekannten Attraktionen der Stadt zu besuchen.

Obwohl San Francisco teilweise steil und hügelig ist, wurde 1873 ein Straßenbahnsystem, bei dem der Waggon von einem unterirdisch laufenden Umrollkabel gezogen wird, gebaut. Eine Fahrt mit dem **Cable Car** bedeutet, dass du lange Wartezeiten in Kauf nehmen musst. Wer Glück hat, kann den Steuermann oder den Bremsler bei der Arbeit beobachten.

Das zweite Wahrzeichen der Stadt ist die **Golden Gate Bridge**. Ein Malerteam ist ständig damit beschäftigt, die grellrote Farbe der Golden Gate Bridge zu erneuern. Hast du gewusst, dass es etwa 2 Jahre dauert, bis die Brücke vollständig angestrichen ist? Danach muss das Team oftmals wieder von vorne anfangen. Eines der tollsten Erlebnisse ist „**Bike the Bridge**“: vom Fahrrad-Verleih am Fisherman's Wharf geht es entlang der Küste über die Golden Gate Bridge nach Sausalito.

Auch das lebhafteste Labyrinth **Chinatown** ist einen Besuch wert. Der Eingang wird von Drachen Abbildungen und roten Lampions gekenn-

zeichnet. Dahinter kannst du dich in den Gassen mit Gold verzierten Weihrauchtempeln, steinernen Löwenstatuen und Märkten mit echten asiatischen Lebensmitteln verlieren.

Das Viertel rundum die Waterfront, also **Fisherman's Wharf**, ist bekannt für seine Straßenkünstler wie Zauberer, Pantomimen, Musiker und Feuerschlucker. Ebenfalls zu den Bewohnern der Waterfront gehören die Seelöwen, die sich an bestimmten Docks besonders gern aufhalten. Den besten Blick hat man vom Außenweg des **Pier 39**, nur ein paar Minuten von Alcatraz entfernt.

Von Pier 39 kannst du dich mit dem Boot nach Alcatraz übersetzen lassen. Die berühmte Gefängnisinsel **Alcatraz** liegt ungefähr 1,5 Kilometer vor der Stadt und bis in die 1960er saßen hier einige der berühmtesten Kriminellen wie Al Capone und George „Machine Gun“ Kelly ein. Wenn du Alcatraz besuchen willst, solltest du unbedingt die Eintrittskarten vorab bei uns reservieren, denn täglich wird nur eine bestimmte Anzahl an Besuchern auf der Insel zugelassen. Alcatraz ist zudem ein hervorragender Ort, um nistende **Seevögel** zu beobachten.

Mehr Reisetipps findest du im neuen Reiseblog:  
<http://travelkid.at/blog>

## „Abenteuerlich einfach“

- Über die berühmte Golden Gate Brücke radeln
- Im Kindercasino zocken und viel Geld verlieren
- Am herrlichen Strand von Santa Monica Schön und Reich beobachten

### Los Angeles

Los Angeles wird auch **die Stadt der Engel** genannt. Weil du hier meistens am Ende deiner Reise oder nach einem anstrengenden Flug sein wirst, eignet sich **Santa Monica oder Marina del Rey** gut, deine Reise zu beginnen oder zu beenden.

**Santa Monica** ist eine pulsierende Stadt mit Strandatmosphäre, herausragenden Hotels mit Meerblick über den prächtigen Pazifik. Die Stadt wurde von National Geographic unter die Top 10 der besten Strandstädte der Welt gewählt. Vor allem an Wochenenden übt die von Souvenir- und Verkaufständen gesäumte Promenade eine besondere Anziehungskraft aus. Am Strand von **Venice Beach** kannst du über den **Boardwalk** flanieren, die Kraftpakete am **Muscle Beach** anschauen oder gemeinsam mit den Beachbabes auf Rollschuhen am Strand vorbeisausen...

Ganz in der Nähe von Venice Beach liegt **Marina del Rey**. Der farbenfrohe und lebendige Ort ist vor allem für seine großen künstlich angelegten Freizeithäfen bekannt. Hier kannst du das bunte Treiben im Hafen beobachten oder mit den Kindern mit einem Kajak entlang der Kanäle fahren.

**Beverly Hills** ist der Inbegriff von Luxus. Hier lebt und verkehrt, wer reich und schön ist. Wer sich dafür interessiert, wie die Stars wohnen, kann bei uns eine geführte Tour reservieren. Dabei verrät der Führer, welcher Star in welcher Villa lebt.

Wenn du noch genügend Energie übrig hast, stehen in der Star-Stadt **Hollywood** die Chancen immer recht gut, eine berühmte Person zu sehen. Wort-

wörtlich auf den Spuren der Stars bewegt man sich bei einem Spaziergang über den **Walk of Fame**.

Und wenn du die **Universal Studios** oder **Disneyland** besuchen möchtest, können wir gerne die Eintrittskarten dazu organisieren.

### Las Vegas

Sobald es in der Wüste dunkel wird, buhlen die fantasievollen Welten mit Designs vom alten Ägypten, dem antiken Rom, vom Märchen „Tausend- und -Einer-Nacht“ über die karibische Piraten bis hin nach New York und Paris

um Aufmerksamkeit. Ans Schlafen ist in **Las Vegas** nicht zu denken, denn es gibt einfach viel zu viel zu sehen.

**The Strip** ist die Hauptstraße der Unterhaltungsmetropole und gleichzeitig ein großes Spielkasino. In allen Hotels klingeln die Münzen und werden die Pokerchips über den Tisch geschoben. Familien mit Kindern können ihr Glück im **Fantasy Faire at Excalibur**, dem Kindercasino herausfordern.

Und wenn du einen Abend voller Glanz und Glitter, mit tanzenden Frauen in brasilianischen Kostümen und großem

Federschmuck oder die berühmten Artisten des **Cirque du Soleil** erleben willst, organisieren wir gerne die Eintrittskarten.

Tagsüber ist die Stadt ein wahres **Shopping-Walhalla** mit zahlreichen mehrstöckigen Einkaufszentren. Vergiss nicht, etwas Reiseproviant beim vierstöckigen **M&M's Geschäft** für unterwegs zu besorgen. Ein umstrittener Ausflug ist sicherlich das Schwimmen im **Golden Nugget Pool**. Du schwimmst hier buchstäblich neben den Fischen und Haien im Swimming-Pool des Aquariums, allerdings mit Glas dazwischen.

Etwas weniger skurril ist eine romantische **Gondelfahrt** unter der Rialto Brücke hindurch zum Palazzo im The Venetian Hotel oder du kannst die dutzenden tanzenden **Springbrunnen** beim Bellagio Hotel anschauen.



## Bundesstaat KALIFORNIEN

### Yosemite Nationalpark

Der Yosemite Nationalpark wurde 1864 zum ersten Naturreservat der USA erklärt und zählt inzwischen zum Unesco-Weltnaturerbe. **Yosemite** bietet aufgrund seiner Größe von 3.000 km<sup>2</sup> einen Lebensraum für die verschiedensten Tier- und Pflanzenarten. Geprägt wird der Park durch charakteristische Landschaftsformen: das Yosemite-Tal, die Mammutbaumhaine sowie die alpine Hochgebirgswelt. Über ein 315 km langes Straßennetz sind die verschiedenen Teile des Parks mit dem Auto, in manchen Bereichen auch mit kostenlosen Pendelbussen, zu erreichen.

Der Yosemite ist ideal um das Auto stehen zu lassen und wandern zu gehen. Graue Berge ragen hoch über das grüne Blätterdach hinaus. Überall um dich herum siehst du Bäche, Seen und Wasserfälle, die Trails sind mit Wegweisern gut ausgeschildert. Wir finden, dass der **Bridal Veil Waterfall** einer der aufregendsten Wasserfälle im Tal ist. Die Wanderung dorthin dauert nur 30 Minuten, vorbei an kleinen Flüssen und grünen Wiesen und ist für eine Familie besonders geeignet.

Es ist im Yosemite Nationalpark weniger heiß als an anderen Orten in Südwest Amerika, deshalb ist es hier im Sommer oft recht voll. Du solltest deine Unterkunft frühzeitig reservieren.

Die **Tioga Road**, die höchste Straße Amerikas, ist im Winter aufgrund der Schneelage geschlossen. In der Regel dauert die Sperre von November bis Ende Mai/Anfang Juni.

### Sequoia und Kings Canyon Nationalpark

Zwischen Las Vegas und dem Yosemite Nationalpark liegen der Sequoia und Death Valley

Nationalpark. Die klassische Route führt im Sommer über den Tioga Pass und Mammoth Lake zum Death Valley. Wenn der Pass geschlossen ist, kannst du die westlichere Route fahren und die Waldriesen im **Sequoia Nationalpark** anschauen.

Über den Ort **Fresno** erreichst du den **Sequoia und Kings Canyon Nationalpark**. In diesen Parks findest du die berühmten Sequoia Bäume, die größten Bäume der Welt. Dieser Weg führt am Giant Forest vorbei, hier findest du den **General Sherman Tree**. Dieser Baum sollte der größte lebende Organismus der Erde sein. Der Baum hat am Boden einen Durchmesser von 11 Metern und ist 84 Meter hoch. Etwas touristisch, aber einen Schnappschuss wert, ist der „**Tunnel Log**“. Es ist ein umgestürzter Baum, durch den du mit dem Auto hindurch fahren kannst.

### Joshua Tree Nationalpark

Die Landschaft im **Joshua Tree Nationalpark** sieht aus, wie von einem anderen Planeten. Dickhornschafe, bizarre Granitfelsen und wundersame Bäume sind einige Gründe, warum der Joshua Tree National Park einen Besuch wert ist. So kannst du zur **Keys Ranch** fahren. Die Familie Keys war das Paradebeispiel für den tagtäglichen Überlebenskampf als Siedler und von Oktober bis April kannst du das Wohnhaus und die Schule noch besichtigen.





### Mammoth Lakes

**Mammoth Lakes** ist ein toller Ort „auf der anderen Seite“ des Yosemite Nationalparks, an dem die meisten Touristen vorbei fahren. Schade, denn auf den Seen kannst du verschiedene Outdoor-Aktivitäten unternehmen und auch die Kabelbahnen bieten jede Menge Möglichkeiten diese Umgebung kennenzulernen. Am Mammoth Lake kannst du eine Kajaktour machen oder den neuen Trend, das **Stand-up Paddeln** ausprobieren. Wir haben eine **Radtour mit Fatbikes** gemacht, das sind Räder mit extra dicken Reifen, womit du leicht durch Sand fahren kannst. Und wenn du mit der **Kabelbahn** hochfährst kannst du zu Fuß oder mit dem Rad den Berg wieder hinunter.

### Death Valley

Das Death Valley ist die Wüste der Extreme. Es ist die heißeste, trockenste und tiefste Wüste der Welt. **Death Valley** beeindruckt mit leuchtenden Sanddünen und vielfarbigen Schluchten auch die Kinder. Während der Sommermonate ist es hier unglaublich heiß, mit Temperaturen bis zu 55 ° C. Du übernachtet hier in einem Hotel mit Schwimmbad, in dem ihr euch abkühlen könnt.

Wir haben eine Tour nach Badwater, ein Bassin, das 85,5 m unter dem Meeresspiegel liegt, gemacht. Diese totenstille Ebene ist der tiefste Punkt in Nordamerika und einer der am niedrigsten gelegenen Orte der Welt. **Badwater** ist eine surreale Landschaft mit einem riesigen Salzsee. **ACHTUNG:** Im Sommer sollte man nicht auf die Salzflächen gehen!

Der **Artist Drive**, eine malerische Rundfahrt entlang vielfarbiger vulkani-

scher Hügel, ist vor allem bei spätem Nachmittagslicht besonders fotogen. Durch die Mineralstoffe schimmern die Felsen rot, grün und blau. Auch kannst du die **Sanddünen** besuchen, dabei bekommst du das Gefühl in der Sahara zu sein. Die Dünen von Mesquite Flat, so wie sie heißen, steigen sanft auf fast 30 Meter an. Der Morgen ist ein guter Zeitpunkt, um im Sand die Spuren von nachtaktiven Tieren, wie Klapperschlangen und kleinen Mäusen, zu sehen. Und

**Zabriskie Point** ist ein absolutes Muss. Von hieraus hast du einen unvergesslichen Blick auf den „Golden Canyon“.

### Santa Cruz und Monterey

Der **Highway Nr. 1** von San Francisco nach Los Angeles ist eine der berühmtesten Straßen an der kalifornischen Küste. Monterey, Carmel und **Santa Cruz** sind die bekanntesten Orte. In Santa Cruz kannst du eine 8 KM lange Radtour über die Natural



**Brigde State Beach** machen und das **Surfing Museum** anschauen.

Etwas weiter nördlich führt im **Año Nuevo Point Nationalpark** eine 30-minütige Wanderung zum Bright Beach, wo zwischen April und November aus nächster Nähe See-Elefanten beobachtet werden können.

## Bundesstaat UTAH



### Capitol Reef Nationalpark

Eine gigantische, gekrümmte Falte in der Erdkruste wird Waterpocket-Fold genannt. Diese Erd Falte ist Teil des **Capitol Reef National Parks**, in dem du noch ein erodiertes Wirrwarr an bunten Klippen, massiven Wölbungen, in den Himmel ragenden Spitzsäulen, starren Monolithen, sich windenden Schluchten und anmutigen Bögen finden kannst.

### Moab

In Moab steht alles im Zeichen des **Outdoor-sports**. Es ist Zeit etwas aktiver zu werden und mit der Familie über den Colorado River zu fahren. **Stand up paddling** ist eine der neuesten Wassersportarten und unserer Meinung nach die schönste Möglichkeit um mit den Kindern aktiv aber doch entspannt die Natur zu genießen. Der Ausflug ist für Kinder ab 10 Jahren geeignet.

Für Wagemutige empfehlen wir ein grelles **Raftingboot** und das Wildwasser Abenteuer kann beginnen. Auf dem mächtigen Colorado River bahnt du dir einen Weg an roten Felsen und gewaltigen Steinbögen vorbei. TRAVELKID kann hier eine kindergerechte 2-Tages Rafting-tour mit Übernachtung am Fluss organisieren.

Mit einem **Hummer** kannst du eine **Safari** in den Bergen unternehmen, wobei das Fahrzeug steile Hänge bis zu 60 % bewältigt. Adrenalin pur!

### Arches NP

Die vielen bogenförmigen Felsformationen im **Arches National Park** sind das Ergebnis von Naturgewalten – wie Wasser, Eis und Extrem-Temperaturen und der darauffolgenden Erosion. Mehr als 100 Mio. Jahre hat es gedauert,

diese Bögen auszuformen. Im Park stehen zahlreiche Wanderwege mit verschiedenen Längen und Schwierigkeitsgraden zur Verfügung. Manche führen unter den Bögen zu Aussichtspunkten. Highlights sind der Balanced Rock und der Delicate Arch. Diese sind besonders bei Sonnenuntergang außergewöhnlich fotogen, wenn das Sonnenlicht das Felsgestein vor dem blauen Himmel noch roter erscheinen lässt.

**TRAVELKID-Tipp:** Mit dem „America the Beautiful“ Pass kannst du den Arches Nationalpark auch nach Sonnenuntergang zu einer „moonlight exploration“ besuchen.

### Monument Valley

Genau auf der Grenze zwischen Utah und Arizona liegt Monument Valley. **Monument Valley** ist sicherlich das bekannteste Fotomotiv des westlichen Teils der USA. Die isolierten roten Tafelberge, die von einer leeren, sandigen Wüste umgeben sind, wurden schon unzählige Male für Filme, Prospekte und Werbungen gefilmt und fotografiert. Das Monument Valley ist kein 'Tal' im eigentlichen Sinn, sondern eher eine wüstenartige Landschaft, die von hoch aufragenden, riesigen Steinen unterbrochen wird. Es sind Überbleibsel jener Sandsteinschichten, die einst die ganze Region bedeckten. Felsen mit Namen wie „Elephants Butt“, „Three Sisters“ und „Totempole“ ragen bis zu 365 Meter in die Höhe empor.

Wenn du etwas Besonderes suchst, empfehlen wir eine Übernachtung im **Navajo Indianer Reservat**. ACHTUNG: die Zeiten der traditionellen Indianerkleidung sind schon längst vorbei! Gemeinsam mit einem Navajo Indianer machst du eine Jeep Safari oder eine Reittour

## „Abenteuerlich einfach“

- Rafting auf dem Colorado River
- Western Feeling während einer Reit-tour oder bei einer Übernachtung auf einer Ranch
- geheimnisvolle und auch ein klein wenig gespenstische Felsformationen anschauen

und gelangst noch tiefer ins Tal hinein. Am Abend genießt du das herrliche Ambiente natürlich beim Lagerfeuer.

### Zion Nationalpark

Von Las Vegas aus erreichst du den **Zion Nationalpark** in etwa 3,5 Stunden. Vergiss dabei nicht, die Uhr eine Stunde vorzustellen, denn du passierst eine andere Zeitzone.

Der **Zion Canyon** und der **Kolob Canyon** sind wohl die bekanntesten Schluchten des Zion National Parks. Das althebräische Wort „Zion“ wurde oftmals von den mormonischen Siedlern benutzt und bedeutet so viel wie „Zufluchtort“ oder „Heiligtum“. Bis zum späten 18. Jahrhundert lebten hier die Stämme der Anasazi, Ute und Paiute hauptsächlich von der Jagd, Ackerbau und Viehzucht. Trockene Dürreperioden gefolgt von Überschwemmungen zwangen die Indianer jedoch zum Verlassen der Region.

Der Zion Nationalpark ist eine autofreie Zone und du musst auf Shuttle-Busse umsteigen. Wir finden den Zion Nationalpark den perfekten Ort für eine **Fahrradtour**. Für Kinder gibt es kleinere Räder, Kindersitze oder du setzt die Kinder in einen Anhänger, der an das Fahrrad der Eltern hängt. Fahre mit dem Shuttle bis zur letzten Station und radele gemütlich zurück. Unterwegs kannst du am Emerald Pool Wasserfall schwimmen und eine Picknick Pause veranstalten.

Wenn du eine besondere Übernachtung im Zion Nationalpark suchst, empfehlen wir einen unvergesslichen Aufenthalt auf einer **Ranch!** Von der Ranch aus kannst du auch mit dem Pferd eine **Reittour** entlang des ho-



hen Plateaus und durch enge, tiefe Sandsteinschluchten machen. Egal wie, die fantastischen Felsformationen werden dich garantiert beeindrucken!

**Springdale**, das Dorf am Anfang des Nationalparks, bietet zahlreich Restaurants und Souvenirshops, wo du am Abend gemütlich herumgehen kannst.

Hier lohnt sich noch der Abstecher nach **Grafton Ghost Town**, ein kleines verlassenes Mormon Dorf, welches ab Rockville zu erreichen ist.



## „Abenteuerlich einfach“

- Beim Lagerfeuer alte Indianer-Geschichten anhören
- Den Weg im Bryce Canyon Nationalpark verlieren
- Durch ein Labyrinth aus steil aufragenden Felsnadeln kriechen



### Bryce Canyon Nationalpark

Auch ein Besuch des **Bryce Canyon Nationalparks**, etwa 2,5 Stunden von Zion, Springdale entfernt, lohnt sich sicherlich. Bryce heißt frei übersetzt; „Rote Felsen, die wie Männer in einem schlüsselförmigen Canyon stehen“. Diese etwas sperrige Übersetzung beschreibt sehr treffend die einzigartigen Felsformationen. Der Bryce Canyon ist nämlich kein Canyon, sondern gleicht eher einem natürlichen Amphitheater. Durch das Zusammenwirken von Wind, Wasser und Eis sind diese säulenartigen Felsnadeln, Hoodoos genannt, entstanden. In den letzten tausend Jahren haben sich in dem Gebiet schöne Wanderwege gebildet, sodass es ein echtes **Wanderparadies** ist. Das Besucherzentrum organisiert kindergerechte Veranstal-

tungen. Unter [www.nps.gov/brca](http://www.nps.gov/brca) kannst du dich vorab anmelden.

Wir haben den zweistündigen „**Navajo Loop Trail**“ genommen. Dabei sind wir vom Sunset Point in den Canyon hinab gewandert. Der Weg führte an Nadelbäumen, orangen und weißen Steintürmen sowie Naturskulpturen vorbei und am Ende ging es wieder hinauf. Nach der Wanderung stiegen wir wieder ins Auto und sind noch weiter in den Nationalpark zum höchsten Punkt, zum Rainbow Point, gefahren, wo die Straße auch endet.



Mehr Reisetipps findest du im neuen Reiseblog:  
<http://travelkid.at/blog>

# Bundesstaat ARIZONA



## Page

In den 1950er Jahren entstand Page zunächst als eine Stadt für Tausende Bauarbeiter des **Glen Canyon Dam**. Der Highway US 89 überquert den Fluss auf einer massiven Stahlträgerbrücke, von der aus man eine fantastische Aussicht auf den Damm und den tiefen Canyon hat. Seit der Fertigstellung entwickelte sich Page auch zu einem Touristenzentrum, vor allem um die längeren Reisedistanzen zu entschärfen.

Der **Lake Powell** ist der zweitgrößte, künstlich angelegte See Nordamerikas. Bei maximaler Stauhöhe ist er 300 km lang und hat eine Uferlänge von 3.161 km. 1972 wurden der See und das umliegende Land zur Glen Canyon National Recreation Area ernannt. Auf dem Stausee kannst du eine Bootstour machen. Auch ein Abstecher zum Wahrzeichen der Region, der Rainbow Bridge, ist lohnenswert. Diese Brücke ist mit 85 Metern die längste natürliche Brücke der Welt und wird von den Indianern „der Regenbogen, der zu Stein wurde“ genannt.

Die **Upper and Lower Antelope Canyons** zählen zu den aufregendsten Canyons der USA. Die meiste Zeit über sind sie trocken und begehbar. Während der Regensaison ist das Betreten der beiden Schluchten aufgrund der Gefahr von Sturzfluten nicht erlaubt. Die Canyons sind im Laufe der Jahre durch Wasser und Schlamm entstanden.

Der **Upper Antelope Canyon** gilt als Geheimtipp für Amateur- und Profifotografen. Durch die Erosion im Sandstein haben sich hier interessante Formen gebildet. Besonders während der Mittagszeit ist die Farbenpracht beeindruckend. Die Sonnenstrahlen, die durch eine

schmale Öffnung hinein scheinen, zaubern bizarre Lichteffekte.

Weil die Antelope Canyons nur mit einem Guide besucht werden können, organisiert TRAVELKID hier **eine geführte Tour**. Die Tour beginnt erst um halb zwölf. Zu dieser Uhrzeit ist der Sonnenstand optimal. Natürlich wollen sich viele Reisende dieses Spektakel nicht entgehen lassen. Bedenke, dass du hier in der schmalen Schlucht niemals alleine sein wirst!

Auch der **Lower Antelope Canyon** entwickelt sich immer mehr zu einem beliebten Treffpunkt für Besucher aus aller Welt. Der Navajo-Name für den Lower Antelope Canyon bedeutet so viel wie „spiralenförmige Gesteinsbögen“. Vor vielen Jahren durchstreiften Herden von Antilopen die Schlucht.

Etwas südlich von Page liegt der hufeisenförmige Mäander des Colorado River, der **Horseshoe Bend**. Der Colorado River macht hier eine Doppelschleife und sieht aus wie ein Hufeisen. Deswegen auch der Name.

## „Abenteuerlich einfach“

- Den Grand Canyon aus der Vogelperspektive anschauen
- Entlang des Powell Lakes frische Fische essen
- Ein Selfie im Antelope Canyon machen
- Hufeisenwerfen mit echten Cowboys

### Vermilion Cliffs

Die vielfarbige Wildnis des **Paria Canyons** zieht sich durch den Nordosten von Arizona entlang der spektakulären **Vermilion Cliffs** und windet sich im Nordwesten entlang des Paria Canyons. Am Westrand dieser Hochebene gibt es eine Ansammlung von wild gedrehtem Sandstein, deformierten Säulen, Kegeln, Pilzen und anderen seltsamen Formen, die Wind und Wasser hier gebildet haben. Einschlüsse von Eisen sind verantwortlich für die einzigartige Mischung an Farben in den Felsen, wodurch dramatische Schattierungen von Regenbogenfarben, Pastelltönen, Gelb-, Rosa- und Rottönen entstehen. Eine der berühmtesten ist „**The Wave**“. Sie gehört zu den spektakulärsten und ausgedehntesten Felswänden der USA.

### Grand Canyon

Der **Grand Canyon** ist ein gigantischer Riss in der Erdkruste, mit überwältigenden Ausmaßen von 1,5 Kilometer Tiefe und 450 Kilometer Länge, und gehört zum UNESCO Weltnaturerbe. Ein bizarres Naturgebiet, das vor etwa 2 Milliarden Jahren vom Colorado River ausgeschliffen wurde.

Im Canyon gibt es verschiedene Wanderrouten um dieses Naturphänomen noch besser zu erkunden. Du kannst auch einen Esel mieten, um weiter in den Grand Canyon hinein zu reiten. Oben am Rand, Rim genannt, gibt es viele Aussichtspunkte. Zur Info: TRAVELKID konzentriert sich vor allem auf **den südlichen Rim**.

Dass der Grand Canyon eine sehr tiefe Schlucht ist, wird dir erst so richtig bewusst, wenn du darüber fliegst. Bei TRAVELKID kannst du einen **Helikopterflug** im Voraus dazu buchen. Blicke



in die hunderte Meter tiefe Schlucht, sieh wie der Colorado River sich als kleiner Bach durchschlängelt und erfahre vom Piloten viele interessante Fakten zum Naturwunder unter dir.

### Route 66

Wenn du die Route 66 Hinweisschilder am Straßenrand siehst, weißt du dass du auf dem richtigen Weg Richtung **Kingman** bist. Verrostete Oldtimer an den alten Zapfsäulen, das Old Route 66 Museum und die vielen Harley Fahrer auf der Straße versetzen dich in die „Born to be Wild“ Zeiten.

### Palm Springs

In Palm Springs kannst du mit der **Aerial Tramway** zum Naturpark, dem **Mount San Jacinto State Park**, hochfahren. Der Park ist das ganze Jahr über sehr beliebt. Im Sommer ist es hier angenehm kühl und du kannst der Hitze in der Stadt entfliehen.

### Lake Havasu

**Lake Havasu** ist ein **Stausee** des Colorado River, gleichzeitig ein seltsamer Ort, in dem Wassersport mitten in der Wüste betrieben wird. Wer gerne mit dem **Speedboot** oder Jetski übers Wasser donnert, der ist hier richtig, in dem Ort, dem die Indianer den Namen gaben: "Land des Blau-grünen Wassers"



# Unterkünfte & Transport

Du wirst West Amerika nicht nur vom Mietwagen aus erkunden. Die schimmernden Felsformationen der Canyons wirst du natürlich zu Fuß und auch mit anderen Transportmitteln wie Fahrrad, Fatbike, Paddle oder Raftingboot kennenlernen. Übernachten wirst du in Motels oder Hotels, entweder etwas gehobener im Nationalpark oder einfacher außerhalb. Etwas Besonderes, mit garantiertem Western Feeling, bieten die Übernachtungen auf den Ranches.

# HOTELS UND MIETWAGEN

## Hotels, Motels, Cabins

Während deiner Amerika Rundreise wirst du öfter den Standort wechseln. Aus diesem Grund haben wir uns für einfache Motels außerhalb der Nationalparks entschieden. Diese Unterkünfte sind sauber, bieten genügend Fazilitäten und haben meistens einen Pool um dich nach einem anstrengenden Tag herrlich abzukühlen. Es ist jederzeit möglich ein Upgrade in eine Lodge im Nationalpark zu reservieren. Auch eine Übernachtung bei den Navajo Indianern im Monument Valley, am Flussbett während einer Raftingtour in Moab oder in einem gemütlichen 4-Sterne Hotel am pulverweißen Sandstrand von Santa Monica gehören zu den Möglichkeiten.

## Mietwagen

Obwohl es in West Amerika durchaus üblich ist, eine Reise mit einem Wohnmobil zu machen, hat TRAVELKID sich für eine Variante mit Übernachtungen in Motels

und einen Mietwagen entschieden. Es hat sich herausgestellt, dass diese Variante durchaus günstiger ist, bessere Möglichkeiten bietet und mehr Flexibilität gewährt.

## Beratung

Es gibt in West Amerika hunderte Möglichkeiten, wo du übernachten kannst und viele verschiedene Routen, welche für dich empfehlenswert sind. Weil wir jede Rundreise individuell und maßgeschneidert zusammenstellen, ist die Erstellung von einem Angebot für diese Menge an Informationen, die wir euch logischerweise nicht vorenthalten möchten, zeitaufwändig. Dies machen wir natürlich gerne um deinen Traum West Amerika möglich zu machen. Frag uns einfach nach den unterschiedlichen Möglichkeiten.







# SCHLAFEN AUF EINER RANCH

Erlebe in Amerika auch mal echtes „Wild West Feeling“! Der Aufenthalt auf einer Ranch ist garantiert eine Welt für sich. Hier scheint die Zeit manchmal wie stehen geblieben. Ferien auf einer Ranch oder Cowboyurlaub gibt es in vielen Variationen. Von der echten Beteiligung an der harten Arbeit auf einer Ranch bis hin zum Resort mit luxuriöser Ausstattung im Western-Stil findet sich für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas. Nur welche Ranches sind wirklich familienfreundlich? Wo finden Aktivitäten für Kinder statt? Und welche Ranch bietet Reittouren, die für die kleinsten Kinder machbar sind?

Wir reiten selbst viel und haben auch in dieser Richtung viel Erfahrung. Deswegen haben wir fünf unterschiedliche Ranches für dich ausgesucht und auf Kinderfreundlichkeit getestet. Wir haben dabei nur Ranches selektiert, die unterschiedliche Reitprogramme anbieten mit langsamen, schnellen, längeren und kürzeren Reittouren. Erfahrene Reiter können an ganz-tägigen Ausritten teilnehmen und Anfänger können Reitstunden, kürzere Touren oder Privatunterricht buchen. Die harte Cowboyarbeit, wie Kühe treiben, wirst du nicht erleben.

Stattdessen kannst du neben den Reitausflügen durchaus an Aktivitäten wie Cowboy Wettbewerbe in Hufeisen oder Lasso werfen oder an gelegentlichen Kutschfahrten teilnehmen. Meistens werden Team Penning oder Rodeo Vorführungen angeboten.

Am Abend bereiten Cowboys und Cowgirls mit einem Grashalm zwischen den Zähnen frische Mahlzeiten am offenen Feuer zu. Es wird Gitarre oder Mundharmonika gespielt, Line-Dance-Unterricht gegeben und am Lagerfeuer unter dem nächtlichen Sternenzelt erlebst du trotzdem genügend Wild West Feeling indem du Country-Musik von Garth Brooks oder John Denver anhörst oder wenn die Cowboys anfangen spannende Geschichten zu erzählen.

Wir haben Ranches in der Nähe von Bryce und Zion Nationalpark, sowie in Moab selektiert, aber auch in Tucson, Arizona. Hier gibt es sogar die Möglichkeit während einer ganzen Woche auf 2 verschiedenen Ranches zu übernachten. Frage uns nach den Möglichkeiten.



# Unsere Rundreisen

Bei TRAVELKID ist keine Rundreise gleich! Wir organisieren für jede Familie eine maßgeschneiderte Reise und vor allem in West Amerika, mit den hunderten verschiedenen Möglichkeiten, sind es zu viele Informationen für unsere Website oder für dieses Prospekt. Um dir eine Idee von den Möglichkeiten zu geben, findest du hier 2 Routen, die durchaus als Basis für deine Rundreise dienen können. So hast du mal eine Idee von Route und Preisen, aber auch deine West Amerika Reise werden wir maßgeschneidert zusammenstellen! Cool oder?



# Reisen mit kleinen Weltenbummlern



Die **TRAVELKID** Fernreisen sind speziell für Familien mit Kindern entwickelt. Die Reise wird in einem relativ ruhigen Tempo sein, wobei TRAVELKID versucht hat, die Reisezeiten so kurz wie möglich zu halten. West Amerika ist jedoch so groß, dass du trotzdem öfters eine längere Strecke zurücklegen wirst. Du übernachtet in schönen 3-Sterne Motels oder in luxuriöseren Nationalpark-Lodges, natürlich mit Schwimmbädern um dich nach den warmen Tagen abkühlen zu können. West Amerika ist ein Ganzjahres Reiseziel und sowohl für Familien mit Babys und kleinen Kindern, sowie mit Schulkindern und Jugendlichen machbar. Auch Singles mit Kind können diese Reise bewältigen.

Für Familien mit kleineren Kindern werden wir die Reise etwas ausdehnen, damit das Reisetempo mit extra Übernachtungen ruhiger wird.

## Die Flüge nach West Amerika

San Francisco, Las Vegas und Los Angeles sind die Ausgangspunkte für eine Reise in den Südwesten Amerikas. Bitte bedenke, dass du für diese Rundreisen meistens einen Gabelflug benötigst. Lufthansa, Austrian Airlines und Swiss arbeiten mit den gängigen amerikanischen Airlines zusammen, damit eine schnelle Flugverbindung jederzeit möglich ist.

Wenn Inlandsflüge zusätzlich gebucht werden, solltest du wissen, dass innerhalb von Amerika kein Freigepäck mitzunehmen ist. Für jedes Gepäckstück wird beim Check-in eine Gebühr von USD 20 - USD 30 verlangt, je nach Strecke und Airline.

Auch eine Kombination mit New York gehört zu den Möglichkeiten.

## ESTA Regelung

Um die Sicherheit von Reisen in die Vereinigten Staaten im Rahmen des Programms für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program) zu verstärken, wurden die Auflagen für visumfreies Reisen erhöht. Staatsangehörige von Ländern (z.B. Österreich, Deutschland), die am Programm für visumfreies Reisen teilnehmen, sind weiterhin berechtigt, ohne Visum einzureisen, müssen aber vor Antritt ihrer Reise in die Vereinigten Staaten eine Reise genehmigung beantragen. Alle Passagiere, auch Kinder, benötigen maschinenlesbare Reisepässe.

## Transport im Südwesten Amerikas

Bei allen Rundreisen wirst du gleich am Flughafen den gebuchten Mietwagen in Empfang nehmen. Wir reservieren als Standard ein Auto in der Intermediate Klasse, wenn du mit 3 Personen reist. Ab 4 Personen wird ein Minivan reserviert, damit für das Gepäck genügend Platz ist. Es gibt jederzeit die Möglichkeit ein größeres Auto zu reservieren. Kindersitze reservieren wir dazu, Zahlung vor Ort.

## Unterkünfte in Amerika

Du wirst in guten, sauberen und familienfreundlichen Hotels oder Motels übernachten. Die Zimmer sind standardmäßig mit zwei Kingsize Betten ausgestattet, wo 4 Personen Platz haben. Ab 5 Personen müssen wir ein 2-Zimmer Appartement oder 2 Zimmer reservieren. Das Frühstück ist nicht inkludiert.

## Ausflüge und Eintrittsgelder

TRAVELKID organisiert individuelle Rundreisen, wobei jede Familie die Möglichkeit hat, etwas zu unternehmen und den Tag nach eigenen Wünschen zu gestalten. Deswegen sind Ausflüge und Eintrittsgelder meistens nicht im Preis inkludiert. Es ist allerdings möglich extra Ausflüge zu reservieren. Die Möglichkeiten werden bei der Angebotserstellung zugeschickt.

## Deine Traumreise selbst zusammenstellen?

Nicht jede Familie ist gleich. Deswegen hast du bei TRAVELKID immer die Möglichkeit deine eigene Traumreise zusammen zu stellen. Willst du vielleicht auf einer Ranch übernachten, etwas länger am Strand von Santa Monica bleiben oder die Reise kombinieren mit einem Familienbesuch? Bei TRAVELKID geht viel! Nimm am einfachsten telefonisch Kontakt auf, wir beraten dich gerne. Gemeinsam werden wir dafür sorgen, dass dein Familientraum wahr wird!

Rundreisen	Dauer	Route
Rundreise ab Las Vegas	15 Tage	Las Vegas - Zion NP - Bryce Canyon - Moab mit Arches NP - Monument Valley - Page am Lake Powell - Grand Canyon - Lake Havasu - Los Angeles
Rundreise ab San Francisco	18 Tage	San Francisco - Yosemite NP - Mammoth Lakes - Death Valley - Las Vegas - Zion NP - Bryce NP - Page - Grand Canyon - Las Vegas



Traditionelle Indianer-  
kleidung wirst du nicht mehr sehen. Die Zeiten sind schon längst vorbei.

## West Amerika Familienreise ab Las Vegas

### 15-tägige Rundreise

Diese Familienreise führt zu den wichtigsten Fotomotiven der USA. Arches Nationalpark, Bryce, Monument Valley, Antelope Canyon, Grand Canyon. Du wirst garantiert mit tausenden Bildern nach Hause kommen!

Während dieser Route wirst du am Anfang der Reise einige Aktivitäten wie Radtouren, Wanderungen, Bootsfahrten und Reittouren unternehmen können. Die Reise endet am herrlichen Strand von Santa Monica.

Auch diese Reise kannst du verlängern. Empfehlenswert sind die Rou-

ten bis San Francisco. Einerseits die Küstenroute via Santa Cruz oder landeinwärts via Joshua Tree NP, Kernville und Sequoia NP. Auch können wir diese Route mit Tucson erweitern. Auf einer Ranch wird das Western Feeling garantiert sein.

Eine andere Möglichkeit ist es, die Reise in New York zu starten. Mehr dazu findest du in unserem Florida Prospekt oder auf der Website.

Preis Richtlinie	April	Juli
2 Erwachsene und 1 Kind	ab 6785	ab 7820
2 Erwachsene und 2 Kinder	ab 8185	ab 9220
2 Erwachsene und 3 Kinder	ab 10690	ab 11995

**Inkludiert:** 15 Hotelübernachtungen in den erwähnten Hotels oder gleichwertigen ohne Frühstück, 15 Tage Mietwagen, Reise-App mit wichtigsten Telefonnummern und Routenbeschreibung. Ohne Flüge!

Tag	Ort	Unterkunft	KM	Ausflugstipps
1	Las Vegas	Hotel The Strip		
2	Las Vegas	Hotel The Strip		Strip
3	Zion NP	Lodge	260	Rodeo
4	Zion NP	Lodge		Radtour
5	Bryce NP	Motel	120	Wanderung
6	Moab	Lodge	403	Capitol Reef
7	Moab	Lodge		Arches, Rafting
8	Monument Valley	Hogan Navajo Unterkunft	238	
9	Page	Hotel am Lake Powell	195	Antelope Canyon
10	Grand Canyon	Motel	215	
11	Grand Canyon	Motel		
12	Lake Havasu	Motel	376	Bootsfahrt
13	Los Angeles	Strandhotel	500	
14	Los Angeles	Strandhotel		Hollywood
15	Abflug Los Angeles			

Preise in Euro pro Familie. Unterkünfte nach Verfügbarkeit.

# Ausführliche Beschreibung der 15-tägigen Rundreise

## Las Vegas

### Tag 1: Flug Las Vegas

### Tag 2: Las Vegas

Herzlich Willkommen in der Wüstenstadt Las Vegas, gelegen im Südwesten Amerikas. Millionen glitzernder Lichter, grellbunte Neonreklamen und klingelnde Spielautomaten dominieren das Straßenbild dieser Stadt. Direkt nach der Ankunft übernimmst du den Mietwagen und du fährst damit zum Hotel, direkt am berühmten Las Vegas Strip. Hier spielt sich das Leben nachts ab und auch mit Kindern kannst du das nächtliche Leben kennenlernen.

The Strip ist die Hauptstraße der Unterhaltungsmetropole und gleichzeitig ein großes Spielkasino. In allen Hotels klingeln die Münzen und werden die Pokerchips über den Tisch geschoben.

Tagsüber ist die Stadt ein wahres Shopping-Paradies mit zahlreichen mehrstöckigen Einkaufsmalls. Vergiss nicht dir etwas Reiseproviant beim vierstöckigen M&M's Geschäft für unterwegs zu besorgen. Etwas weniger skurril ist eine romantische Gondelfahrt unter der Rialto Brücke hindurch zum Palazzo im The Venetian Hotel oder du kannst die dutzenden tanzenden Springbrunnen beim Bellagio Hotel anschauen.

## Zion NP

### Tag 3: Autofahrt Las Vegas – Zion NP

### Tag 4: Zion NP

Nach den spannenden ersten Tagen verlässt du die Weltmetropole Las Vegas und du fährst in 3 Stunden in die Welt der roten Felsen des Zion Nationalparks. Vergiss nicht, die Uhr eine Stunde vorzustellen, denn hier gilt eine andere Zeitzone. Unterwegs kannst du an den gemütlichen Picknickstellen eine Pause organisieren, bevor du in Springdale ankommst. Springdale ist eine gemütliche Stadt mit einigen Restaurants und Cafés, am westlichen Rand des Zion Nationalparks. Du übernachtest in einem kleinen Inn mit stimmungsvollen Zimmern, umgeben von den typischen roten Felsen des Zion Canyons. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Der Zion Nationalpark ist eine autofreie Zone und du wirst mit den Kindern auf den Shuttle-Bus umsteigen müssen. Vielleicht machst du hier eine schöne Wanderung. Direkt beim Eingang ist Informationsmaterial mit Wanderrouten und Reisetipps erhältlich. Wir haben den Zion Canyon mit Fahrrädern erkundet. Du kannst überall Mountainbikes, Kinderräder und Kindersitze mieten. Bedenke nur, dass der Shuttle-Bus nur 2 Räder pro Fahrt mitnehmen kann. Die Eltern sollten sich aufteilen. Mit dem Shuttle-Bus fährst du bis zur letzten Station des Parks und du kannst entspannt wieder zurückradeln.

Am späten Nachmittag, wenn du die Fahrräder wieder beim Parkausgang zurück gebracht hast, kannst du in den gemütlichen Straßencafés einkehren oder am Pool entspannen.

## Bryce Canyon

### Tag 5: Autofahrt Zion NP - Bryce Canyon

Von Springdale fährst du in 2,5 Stunden zum Bryce Canyon, ein nächstes Highlight während deiner Amerika Rundreise durch den Südwesten. Der Bryce Canyon Nationalpark begeis-

tert mit seinen zahlreichen Sandsteinspitzen, die wie Orgelpfeifen rot, gelb und braun leuchtend in den Himmel ragen. Interessanterweise handelt es sich eigentlich nicht um einen Canyon, sondern mehr um ein hufeisenförmiges Amphitheater. Bei den Aussichtspunkten sind zwischen den sogenannten Hoodoos spannende Schlupfwinkel zu entdecken. Durch Wasser und Wind sind die zahlreichen Pyramiden entstanden.

Beim Parkeingang bekommst du eine Wanderkarte des Bryce Canyons. Hier im Besucherzentrum kannst du auch Veranstaltungen mit den Bryce Canyon Rangers buchen, die Kindern und Eltern besonderen Spaß machen. Eine andere Möglichkeit den Bryce Canyon Nationalpark kennen zu lernen, ist als echter Cowboy. Auf den speziellen Horse Trails lässt es sich perfekt in die Wildwestatmosphäre eintauchen.

## Moab mit Arches Nationalpark

### Tag 6: Autofahrt Bryce Canyon – Moab

### Tag 7: Moab: Arches NP oder Raftingtour

Heute erreichst du Moab, Utah's Eldorado für Outdoor-Adventure-Fans. Unzählige Wanderwege, natürlich das Rafting oder Stand-up paddling auf dem Colorado River, Mountainbiking und Jeep-Touren sind hervorragende Möglichkeiten, diese faszinierende Gegend im Südwesten Amerikas aktiv zu erleben. Aber so weit ist es noch nicht.

Die Fahrt vom Bryce Canyon Nationalpark dauert ungefähr 4 Stunden. Der Arches Nationalpark diene als Inspiration für Filme wie Once Upon a Time in the West und Indiana Jones und ist bekannt für seine vielen Felsbrücken und Bö-gen. Am frühen Nachmittag vermeidest du die größte Mittagshitze, außerdem steht die Sonne günstig für tolle Fotos.

Am nächsten Tag empfehlen wir etwas aus dem vielfältigen Angebot an Outdoor Aktivitäten zu wählen. So können wir eine spannende Raftingtour organisieren. Eine neue Wassersportart für ältere Kinder oder Jugendliche ist das Stand up Paddling.

## Monument Valley mit Übernachtung Navajo Indianer

### Tag 8: Autofahrt Moab – Monument Valley

Das nächste Ziel auf deiner Amerika Reise ist das Monument Valley, das zum Reservat der Navajo Indianer gehört. Mit seinen roten Felsmonolithen wurde das Monument Valley ein Wahrzeichen für den wilden Westen. Von Moab erreichst du diesen Höhepunkt in ungefähr 3 Stunden. Wir haben standardmäßig etwas anderes für euch vorbereitet, nämlich eine Übernachtung in einem Navajo Indianer Reservat.

Am späteren Nachmittag meldest du dich beim Eingang des Monument Valleys und gemeinsam mit einem Navajo Guide fährst du noch tiefer in das Gebiet hinein. Erwarte hier keine traditionelle Indianer-Kleidung. Die Zeiten sind schon längst vorbei. Dieser Canyon ist im Laufe der Jahre durch Wasser und Schlamm entstanden. Die Sonnenstrahlen, die durch eine schmale Öffnung hinein scheinen, zaubern bizarre Lichteffekte hervor. Hier steht eine Jeep-Safari in einer Kleingruppe auf dem Programm. Ein echter Navajo Indianer nimmt euch mit und erzählt euch viel über die Kultur seines Volkes und über die Landschaft.

## Page am Lake Powell

### Tag 9: Autofahrt Monument Valley – Page

Heute setzt du, von Monument Valley aus, deine Familienreise fort. Um den langen Weg zum Grand Canyon zu unterteilen, verbringst du eine Nacht in Page, gelegen am azurblauen Stausee Lake Powell. Page am Lake Powell bietet eine erfrischende Abwechslung zu der ansonsten roten Landschaft des Südwestens. Da es unterwegs nicht viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen gibt, wirst du hier relativ früh ankommen. Weil du während deiner USA Reise durch den Südwesten viele Stunden im Auto verbringen wirst, ist es angenehm heute auch mal einen Nachmittag entspannt am Pool zu verbringen oder eine Bootstour auf dem Stausee zu machen.

## Grand Canyon South Rim

### Tag 10: Page am Lake Powell – Grand Canyon

### Tag 11: Grand Canyon

Bevor deine Amerika Reise weiter geht, empfehlen wir den Antelope Canyon zu besichtigen. Vielleicht sagst dir der Name erst einmal nichts. Wenn du jedoch die Bilder siehst, wirst du den berühmten Slot Canyon mit den bizarren Lichteffekten erkennen und selbst sehen wollen.

Unterwegs zum Grand Canyon ist ein Abstecher zum Wahrzeichen der Region, der Rainbow Bridge, lohnenswert. Die Brücke ist mit 85 Metern die längste natürliche Brücke der Welt und wird von den Indianern „der Regenbogen, der zu Stein wurde“ genannt. Und ungefähr sechs Kilometer von Page entfernt, findest du den Horseshoe Bend. Der Colorado River macht hier eine Doppelschleife und sieht aus wie ein Hufeisen. Daher auch der Name.

Endlich, nach 2,5 Stunden Autofahrt, wirst du am berühmten Grand Canyon ankommen. Deine Unterkunft liegt in Tusayan, ab hier ist es zur wichtigsten Sehenswürdigkeit Amerikas nicht mehr weit. Bitte bedenke, dass es in dieser Umgebung nur eine Handvoll Unterkünfte gibt, die sehr beliebt und daher schnell ausgebucht sind. So kann es - insbesondere in den Sommermonaten - dazu kommen, dass die Unterkünfte ausgebucht sind. Wir buchen dann eine Übernachtung in Flagstaff, Williams oder Sedona - je nach Verfügbarkeit.

Am nächsten Tag geht es zum Höhepunkt der USA Rundreise - dem Grand Canyon. Vor etwa 2 Milliarden Jahren hat der Colorado River diesen Riss in der Erdkruste ausgeschliffen, ein bizarr geformtes Naturgebiet ist das Resultat. Es gibt verschiedene Wanderwegen, welche an den schönsten Aussichtspunkten vorbei führen. Um den Menschenmengen zu entfliehen, kannst du mit dem Bus über die Hermit Road zu einem der Aussichtspunkte fahren und von dort aus entgegen dem Strom Richtung Grand Canyon Village wandern. Die umweltfreundlichen Busse fahren von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt.

## Lake Havasu oder Joshua Tree Nationalpark

### Tag 12: Autofahrt Grand Canyon – Lake Havasu (3,5 Stunden) oder Joshua Tree (5,5 Stunden)

Wie deine Familienreise im Südwesten Amerikas weiter geht, kannst du selbst entscheiden. Wenn du deine Amerika Reise bis Los Angeles über Land weiterführen willst, gelangst du

automatisch auf der Route 66 nach Kingman. Lässige Harley-Fahrer, große „Schnauze“ Trucks, Country & Western Musik sind die Klischee Zutaten dieser historischen Route 66.

Eine andere Möglichkeit ist eine Übernachtung am Lake Havasu. Hier kannst du mit der Aerial Tramway Seilbahn zum Mount San Jacinto State Park hochfahren. Auch der Joshua Tree Nationalpark ist einen Besuch wert.

Standardmäßig buchen wir eine Übernachtung am Lake Havasu. Lake Havasu ist ein Stausee des Colorado River, gleichzeitig ein seltsamer Ort, in dem Wassersport mitten in der Wüste betrieben wird. Wer gerne mit dem Speedboot oder Jetski übers Wasser donnert, der ist hier richtig, in dem Ort, dem die Indianer den Namen gaben: "Land des blau-grünen Wassers"

## Los Angeles – Santa Monica

### Tag 13: Autofahrt Lake Havasu – Santa Monica

### Tag 14: Santa Monica

### Tag 15: Abflug Los Angeles

Erfahrungsgemäß wirst du gleich zu deinem Hotel in Marina del Rey, in der Nähe vom schönen Venice Beach Strand von Santa Monica, fahren. Santa Monica ist eine pulsierende Stadt mit Strandatmosphäre, herausragenden Hotels mit Meerblick über den prächtigen Pazifik. Die Stadt wurde von National Geographic unter die Top 10 der besten Strandstädte der Welt gewählt. Am Strand von Venice Beach kannst du über den Boardwalk flanieren, die Kraftpakete am Muscle Beach anschauen oder gemeinsam mit den Beachbabes auf Rollschuhen am Strand vorbeisaulen.

Am letzten Tag kannst du noch ein bisschen Zeit am Strand verbringen, bevor du deinen Mietwagen am Flughafen von Los Angeles zurück gibst. Von hier aus fliegst du wieder nach Hause zurück.

**VERLÄNGERUNGSTIPP:** Wenn du noch nicht genug von Amerika hast, kannst du deine Reise mit einem Stopover in New York verlängern.



Aufgepasst!  
In der Wüste verirrt man sich nur ein Mal!

## West Amerika Familienreise ab San Francisco

### 18-tägige Rundreise

Diese Familienrundreise ist die ideale Einsteiger-Reise für alle, die in zwei Wochen möglichst viel von dem sehen möchten, was West Amerika heute ausmacht. Klassische Nationalparks wie Yosemite, Zion und Bryce stehen auf dem Programm und natürlich der Grand Canyon. Darüberhinaus besuchst du Mammoth Lakes, abseits der Touristenpfade aber voller Aktivitäten wie Stand-up paddling oder Radtouren mit Fatbikes. Diese Rundreise durch den Südwesten Amerikas ist so gestaltet, dass keine Hektik aufkommt und ohne Zweifel eine grandiose Kombination von vielfältiger Landschaft und ge-

mütlichen Aktivitäten garantiert ist.

Es gibt die Möglichkeit diese Rundreise zu verlängern. Empfehlenswert sind Moab und Monument Valley oder eine Ranch in der Nähe des Bryce Nationalparks.

**Achtung:** in den Wintermonaten ist der Tioga Pass zwischen Yosemite und Mammoth Lakes gesperrt. Die Alternative führt via Sequoia NP und Kernville nach Las Vegas.

#### Preis Richtlinie

	April	Juli
2 Erwachsene und 1 Kind	ab 7930	ab 8590
2 Erwachsene und 2 Kinder	ab 9880	ab 10225
2 Erwachsene und 3 Kinder	ab 12375	ab 13610

**Inkludiert:** 17 Hotelübernachtungen in den erwähnten Hotels oder gleichwertigen ohne Frühstück, 15 Tage Mietwagen, Reise-App mit wichtigsten Telefonnummern und Routenbeschreibung. Ohne Flüge!

Tag	Ort	Unterkunft	KM	Ausflugstipps
1	Ankunft San Francisco	*** Hotel in der Stadt		
2	San Francisco	*** Hotel in der Stadt		Cable Car
3	San Francisco	*** Hotel in der Stadt		Alcatraz
4	Yosemite NP	Cabins im Nationalpark	300	
5	Yosemite NP	Cabins im Nationalpark		Yosemite
6	Mammoth Lakes	Hotel	175	Stand-up Paddling
7	Mammoth Lakes	Hotel		Radtour
8	Death Valley	Lodge	315	Tal des Todes
9	Las Vegas	*** Hotel in der Stadt	205	
10	Las Vegas	*** Hotel in der Stadt		The Strip
11	Zion NP	Lodge	260	
12	Zion NP	Lodge		Radtour
13	Bryce NP	Ranch nahe Bryce	140	Wanderung
14	Bryce NP	Ranch nahe Bryce		Reittouren
15	Page	Hotel am Lake Powell	260	
16	Grand Canyon	Motel	215	Antelope Canyon
17	Grand Canyon	Motel		Helikopterflug
18	Abflug Las Vegas		444	

Preise in Euro pro Familie. Unterkünfte nach Verfügbarkeit.

# Ausführliche Beschreibung der 18-tägigen Rundreise

## San Francisco

### Tag 1: Flug San Francisco

### Tag 2- 3: San Francisco

Deine Amerika Rundreise mit den Kindern fängt in der Weltmetropole San Francisco an. Du kannst den Mietwagen bequem am Flughafen übernehmen und damit zu deinem Hotel fahren. Eine andere Möglichkeit ist, das Auto erst am Tag 4 anzumieten. Ein Aufenthalt in San Francisco ist wie das Wiedersehen mit einer alten Bekannten: So viele Straßen, Gebäude, Panoramen sind aus berühmten Filmen bekannt und haben sich in das kollektive Bewusstsein eingepreßt. Das sollte Familien mit Kindern nicht davon abhalten, die bekannten Attraktionen der Stadt zu besuchen.

So kannst du eine Fahrt mit dem Cable Car machen oder eine Radtour über das zweite Wahrzeichen der Stadt, die Golden Gate Bridge. Genauso empfehlenswert ist der Fisherman's Wharf, eine Bootsfahrt nach Alcatraz und nicht zu vergessen Chinatown. Wir können für den Aufenthalt in San Francisco viele geführte Touren anbieten.

## Yosemite Nationalpark

### Tag 4: Autofahrt San Francisco – Yosemite Nationalpark

### Tag 5: Yosemite Nationalpark

Heute beginnt deine Amerika Familienreise und es geht gleich mit einem der beliebtesten Naturgebiete der Amerikaner los – dem Yosemite. Der Yosemite Nationalpark wurde 1864 zum ersten Naturreservat der USA erklärt und zählt inzwischen zum Unesco-Weltnaturerbe. Geprägt wird der Park durch charakteristische Landschaftsformen: das Yosemite-Tal, die Mammutbaumhaine sowie die alpine Hochgebirgswelt. Dadurch ist es hier im Sommer weniger heiß als an anderen Orten, welche du während deiner USA Reise besuchen wirst. Auf Grund der angenehmen Temperaturen ist es hier im Sommer recht voll und du solltest deine Unterkünfte frühzeitig reservieren.

Am nächsten Tag fährst du via Fresno und Three Rivers in den Sequoia und Kings Canyon Nationalpark. In diesen Parks findest du die berühmten Sequoia Bäume, die größten Bäume der Welt. Dieser Weg führt am Giant Forest vorbei, hier findest du den General Sherman Tree. Dieser Baum sollte der größte lebende Organismus der Erde sein. Der Baum hat am Boden einen Durchmesser von 11 Metern und ist 84 Meter hoch. Etwas touristisch, aber einen Schnapsschuss wert, ist der „Tunnel Log“. Es ist ein umgestürzter Baum, durch den du mit dem Auto hindurch fahren kannst.

## Mammoth Lakes

### Tag 6: Autofahrt Yosemite – Mammoth Lakes

### Tag 7: Mammoth Lakes

Heute verlässt du den Yosemite Nationalpark und du führst deine Amerika Reise weiter über die höchste Strasse Amerikas, den Tioga Pass. Während du hinunter fährst, spürst du, wie die Temperatur wieder steigt. Auch die Landschaft verändert sich schlagartig. Wir haben einen Zwischenstopp in Mammoth Lakes geplant, das Outdoor Zentrum Kaliforniens. Hier, an der anderen Seite des Yosemite Nationalparks, an der die meisten Touristen vorbei fahren, kannst du auf den Seen verschiedene Outdoor-Aktivitäten unternehmen. So kannst du eine Kajaktour machen oder die neue Aktivität, das Stand-up Paddeln

ausprobieren. Wir haben eine Radtour mit Fatbikes gemacht, das sind Räder mit extra dicken Reifen, womit du leicht durch Sand fahren kannst. Und wenn du mit der Kabelbahn hochfährst, kannst du zu Fuß oder mit dem Rad den Berg wieder hinunter.

## Death Valley

### Tag 8: Autofahrt Mammoth Lakes – Death Valley

Das Death Valley ist die Wüste der Extreme. Es ist die heißeste, trockenste und tiefste Wüste der Welt. Während der Sommermonate ist es hier unglaublich heiß, mit Temperaturen bis zu 55 ° C. Du bleibst hier nur eine Nacht und übernachtst in einem Hotel mit Schwimmbad.

Death Valley beeindruckt mit leuchtenden Sanddünen und vielfarbigen Schluchten auch die Kinder. Der Artist Drive, eine malerische Rundfahrt entlang vielfarbiger vulkanischer Hügel, ist vor allem beim späten Nachmittagslicht besonders fotogen. Durch die Mineralstoffe schimmern die Felsen rot, grün und blau. Auch kannst du die Sanddünen besuchen, dabei bekommst du das Gefühl in der Sahara zu sein. Die Dünen von Mesquite Flat, sowie sie heißen, steigen sanft auf fast 30 Meter an. Und Zabriskie Point ist ein absolutes Muss. Von hier aus hast du einen unvergesslichen Blick auf den „Golden Canyon“.

## Las Vegas

### Tag 9: Autofahrt Death Valley – Las Vegas

### Tag 10: Las Vegas

In 2,5 Stunden erreichst du die berühmt-berüchtigte Casinostadt Las Vegas. Hier spielt sich das Leben vor allem nachts ab. Sobald es in der Wüste dunkel wird, buhlen die fantasievollen Welten mit Designs vom alten Ägypten, dem antiken Rom, vom Märchen „Tausend-und-Einer-Nacht“ über karibische Piraten bis hin nach New York und Paris um Aufmerksamkeit. Ans Schlafen ist in Las Vegas nicht zu denken, denn es gibt einfach viel zu viel zu sehen.

## Zion Nationalpark

### Tag 11: Autofahrt Las Vegas – Zion Nationalpark

### Tag 12: Zion Nationalpark

Du läst die Neonstadt hinter dir und führst deine Amerika Reise weiter Richtung Zion Nationalpark, in dem du 2,5 Stunden später ankommen wirst. Am nächsten Tag fährst du zum Eingang des Zion Nationalparks, wo du Fahrräder ausborgen kannst. Mit einer Wegbeschreibung im Rucksack kannst du im eigenen Tempo durch den Park fahren. Empfehlenswert ist es, die Räder im Shuttle-Bus bis zum Ende des Canyons mitzunehmen und die Strecke gemütlich zurück zu radeln. Unterwegs kannst du bei den zahlreichen Picknicktischen oder beim Emerald Pool Wasserfall eine Rast einlegen. Der Zion Nationalpark ist im Sommer autofrei.

## Bryce Canyon Nationalpark mit Rancaufenthalt

### Tag 13: Autofahrt Zion – Bryce Nationalpark - Ranch

### Tag 14: Reittour Ranch

Der kleine Bruder Bryce Canyon ist eigentlich kein Canyon, sondern mehr eine Art Amphitheater, bestehend aus vielen säulenartigen Steingebilden, Hoodoos genannt. In den letzten tausend Jahren haben sich im Bryce Canyon Nationalpark schöne Wanderwege gebildet, sodass es ein echtes Wanderpa-

radies für Familien mit Kindern ist. Wir haben den zweistündigen „Navajo Loop Trail“ genommen. Dabei sind wir vom Sunset Point in den Canyon sehnd gewandert. Der Weg führt an Nadelbäumen, orangen und weißen Steintürmen sowie Naturskulpturen vorbei und am Ende geht es wieder hinauf.

Während deiner Familienreise durch den Südwesten Amerikas ist es angenehm, ab und zu einen Ruhemoment einzubauen. Wir haben hier in der Nähe des Bryce Canyons zwei Nächte auf einer Ranch für dich eingeplant. Hier auf der Ranch zeigen echte Cowboys die Kniffe des Cowboyfachs. So können die Kinder beim Lasso- und Hufeisenwerfen mitmachen. Am Abend wird es gemütlich im Saloon beim Tanzen des Linedance und tagsüber stehen Reittouren auf dem Programm.

## Page am Lake Powell

### Tag 15: Autofahrt Bryce Nationalpark – Page

Heute verlässt du die Cowboys und ihre Pferde. Die Amerika Familienreise geht weiter Richtung Südwesten zum Höhepunkt der Amerika Familienreise, nämlich dem Grand Canyon. Bevor es soweit ist, planen wir – auf Grund der langen Reisedistanzen - noch eine Zwischenübernachtung in Page. Deine Unterkunft liegt in der Nähe vom azurblauen Stausee Lake Powell und bietet eine erfrischende Abwechslung zu der ansonsten roten Landschaft des Südwestens. Hier kannst du am Nachmittag am Pool relaxen oder eine Bootsfahrt auf dem Stausee machen.

## Grand Canyon

### Tag 16: Autofahrt Page – Grand Canyon

### Tag 17: Grand Canyon

### Tag 18: Abflug Las Vegas

Bevor es zum Höhepunkt der Amerika Reise geht, kannst du dem Antelope Canyon noch einen Besuch abstatten. An manchen Stellen spaltet das einfallende Licht die Dunkelheit und lässt die Sandsteinwände im Canyon in tausenden Farben erstrahlen. Aufgepasst. Der Antelope Canyon ist nur mit einem Guide zu besuchen, wir können die geführte Tour gerne für dich dazu reservieren.

Nach dem Besuch setzt du deine Reise durch die USA fort. Wir empfehlen einen Abstecher zum Horseshoe Bend. Ungefähr sechs Kilometer südlich von Page macht der Colorado River eine Doppelschleife, die wie ein Hufeisen aussieht. Daher der Name.

Ungefähr 2 Stunden später wirst du am South Rim des Grand Canyon Nationalparks ankommen. Du übernachtst in einem kleinen Motel in Tusayan, etwas vom Nationalpark entfernt. Bitte bedenke, dass die geringe Anzahl an Unterkünften hier sehr schnell ausgebucht sind.

Am nächsten Tag hast du genügend Zeit, den enormen Riss des Grand Canyons anzuschauen. Der Riss ist vor etwa 2 Milliarden Jahren entstanden, nachdem die Felsen vom Colorado River ausgeschliffen wurden. Am einfachsten ist es, mit den umweltfreundlichen Bussen am Hermit Road von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt zu fahren. Du kannst überall ein- und aussteigen.

Eine andere Möglichkeit in den Grand Canyon hinab zu steigen ist über den Bright Angel Trail. Bedenke, dass es im Grand Canyon im Sommer sehr heiß wird. Wir empfehlen nur eine Stunde hinein zu wandern. Der Rückweg dauert doppelt so lange!

Am letzten Tag fährst du in 4 Stunden zum Flughafen von Las Vegas zurück. Hier kannst du den Mietwagen wieder zurückgeben und für den Flug nach Europa einchecken. Diese Amerika Reise wird Eltern und Kindern gleichermaßen noch lange in Erinnerung bleiben.

**VERLÄNGERUNGSTIPP:** Wenn du deine Reise gemütlich ausklingen lassen willst, haben wir 2 Möglichkeiten für dich. Die erste Möglichkeit ist ein schönes Hotel, gelegen am Lake Las Vegas. Wir haben die Zeit hier wirklich genossen!

Die zweite Möglichkeit ist mittels Inlandflug nach Los Angeles mit einer Übernachtung am schönen Strand von Marina del Rey.



# TRAVELKID Reisetipps

Gut vorbereitete Reisen bleiben meist unvergesslich. Mit den praktischen Reisetipps und den vielen nützlichen Reiseinformationen von TRAVELKID bist du für deine Amerika Rundreise perfekt vorbereitet.

Von der besten Reisezeit über die Reisedokumente bis hin zur Zeitverschiebung: hier findest du unsere Reisetipps für eine sichere und erholsame Rundreise mit Kindern aller Altersstufen.



## GUT ZU WISSEN

**T = Transport vor Ort**

Wir werden einen Mietwagen mit Klimaanlage und Automatic-Schaltung wie z.B. einen Chevrolet reservieren. Du kannst den Mietwagen mit einem EU und CH Führerschein gleich übernehmen.

Wir reservieren Kindersitze gleich dazu, weil es auch in Amerika Pflicht ist, Kinder in einem Kindersitz zu transportieren. Meistens kannst du selbst ein Auto auswählen. In den größeren Städten wie Las Vegas oder San Francisco kannst du das Auto auch mal stehen lassen.

In einigen Nationalparks wie Zion NP musst du auf die Shuttle Busse umsteigen.

**R = Reisedokumente  
Reisepass**

Jeder Reisende muss im Besitz eines neuen gültigen biometrischen Reisepasses sein, der noch ein halbes Jahr nach der Ausreise gültig sein muss. Auch Kinder und Säuglinge brauchen einen eigenen maschinenlesbaren Reisepass mit Foto. Kinderpässe sind nicht gültig.

**Visum**

Für die Einreise nach Amerika benötigst du kein Visum. Bei Eintritt ins Land erhält jeder Reisende eine Devisenerklärung im Flugzeug, die auszufüllen ist.

**ESTA Reisegenehmigung**

Um die Sicherheit von Reisen in die Vereinigten Staaten im Rahmen des Programms für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program) zu verstärken, wurden die Auflagen für visumfreies Reisen erhöht. Staatsangehörige von Ländern die am Programm für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program) teilnehmen, sind weiterhin berechtigt, ohne Visum einzureisen, müssen aber vor Antritt ihrer Reise in die Vereinigten Staaten eine Reisegenehmigung beantragen.

Diese Regelungen gelten für österreichische, deutsche und Schweizer Staatsbürger. Reisende anderer Nationalitäten bitten wir, sich über die entsprechenden Einreisebestimmungen bei der amerikanischen Botschaft ihres Landes zu erkundigen.

**Impfungen**

Für Amerika gibt es keine Pflichtimpfungen.

**A = Alter der Teilnehmer**

Der Südwesten von Amerika ist eine Destination für jedermann. Mit Schulkindern und Jugendlichen kannst du viele Aktivitäten unternehmen und längere Fahrten in Kauf nehmen.

Auch für Babys und Kleinkinder ist West Amerika ein interessantes, abwechslungsreiches und sicheres Land. Die Reisedistanzen im Südwesten Amerikas sind enorm. Hier alles zu sehen, ist echt unmöglich! Bedenke auch, dass du bei der Planung wahrscheinlich alle Nationalparks als „must see“ aufschreiben wirst. Letztendlich sind die Sehenswürdigkeiten alles Felsformationen und nach 2 Wochen Felsen und Steinen hast du echt genug davon!

Auch bitten wir um etwas an Flexibilität, weil es im Sommer richtig heiß werden kann. Ein Mittag am Schwimmbad ist echt keine Strafe!

Welche Distanzen und Reiserouten für deine Kinder zumutbar sind, besprechen wir gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch. Weil die Möglichkeiten in West Amerika so zahlreich sind, erstellen wir Angebote nur mit einer Anzahlung von Euro 138. Dieser Betrag wird bei einer Buchung wieder gutgeschrieben. Profitiere hier von unseren Reiseerfahrungen!

**V = Valuta**

Die Währung in Amerika ist der Dollar. Auf der Website von OANDA findest du den tagesaktuellen Umrechnungskurs. Wir empfehlen die Mitnahme einer Kreditkarte. Damit kannst du echt überall bezahlen. Mit einer EC Karte kannst du bei der ATM Maschine Bargeld abheben.

# GUT ZU WISSEN

## E = Elektrizität

Die Stromspannung für Amerika beträgt 110 Volt. Bitte beachte, dass deine Geräte eine Stromspannungsänderung von 110 Volt bewältigen können. Für die Steckdosen brauchst du einen internationalen Adapter.

## L = Logis

Du übernachtet in guten, zumeist zentral gelegenen Mittelklassehotels, die sorgfältig für Familien mit Kindern ausgewählt wurden. Die meisten Hotels haben einen Swimmingpool und liegen in der Nähe der Nationalparks oder in zentraler Lage in der Stadt. Die Zimmer verfügen über eine eigene Dusche/WC und sind mit einer Klimaanlage oder Ventilatoren ausgestattet.

Eine besondere Übernachtung ist ein Aufenthalt auf einer Pferderanch, eine Übernachtung im Zelt bei den Navajo Indianern, am Flussrand des Colorado Flusses oder im Zeltlager im Yosemite National-

park.

## K = Klima und beste Reisezeit

Im Frühling und Herbst sind die Temperaturen in Kalifornien und Arizona angenehm, mit Temperaturen zwischen 15 und 28 °C. Im Juli/August kann das Thermometer in der Wüste von Death Valley bis auf über 50 °C steigen. Es ist eine trockene Hitze, also glücklicherweise nicht so drückend, wie in den Tropen. Ein Gewitter kann sehr plötzlich aufkommen und sehr heftig sein.

In den etwas höher gelegenen Nationalparks Yosemite und Sequoia sind die Straßen oft von November bis März wegen Schnee unbefahrbar. Wir empfehlen in dieser Zeit eine andere Route zu nehmen.

## I = Internationale Zeitverschiebung

Leider ist es auf einer USA Rundreise nicht einfach damit getan, nur einmal die Uhr umzustellen. Wenn du in Kalifornien oder Nevada startest (Pacific Time), liegst du 9

Std. zu unserer Zeit zurück, egal ob Sommer oder Winter. Fährst du nach Arizona kommst du in die Mountain Time die 8 Std. zu unserer Zeit zurückliegt. Jedoch nur im Winter. Arizona macht bei der Sommerzeit nicht mit, außer das Navajo Gebiet. Und in Utah gilt die Mountain Time mit einer Stunde Unterschied. Die Sommerzeit beginnt in den USA am 1. Sonntag im April und endet am letzten Sonntag im Oktober. Also nicht zeitgleich mit uns!

## D = Dinner und anderes Essen

Das Frühstück ist nicht im Preis inkludiert. Es gibt in Amerika unzählige Möglichkeiten, das Essen zu genießen und in Supermärkten ist alles käuflich.

## GLITZERSTADT

*mit meiner Tochter auf Abenteuerreise durch West Amerika*

In diesem Reisebericht berichtet die TRAVELKID Inhaberin Patrice Kragten über ihre Reiseerfahrungen während zwei Amerika Rundreise, welche gemeinsam mit ihrer Tochter unternommen wurde. Ob der Bericht jetzt von Pferdeduft, Staubwolken, glamourösen Weltmetropolen oder roten Schluchten handelt - die Holländerin hat überall nützliche Informationen für das Unternehmen einer Amerika Reise mit Kindern eingebunden.

**ISBN 9783746097350**

**Preis: € 14,00**



„Abenteuerlich  
einfach“



• Organisiere für deine Kinder eine kleine Fotokamera. So können sie ihre Eindrücke und Erlebnisse selbst festhalten



# Gäste-Empfehlungen



## Deine Meinung zählt!

Unter diesem Motto bieten wir unseren Gästen die Möglichkeit auf der Website ein Feedback zu der gebuchten Reise zu hinterlassen und Rückmeldungen anderer Gäste zu lesen. Wir freuen uns natürlich über Lob und eine Empfehlung. Selbstverständlich sind wir auch offen für Kritik oder Verbesserungsvorschläge, um unseren Service und das Maß an Kundenzufriedenheit permanent weiter zu optimieren.

Hier findest du eine kurze Auswahl der Feedbacks :

### Fam. Hüttig aus Deutschland

5 Sterne für die gewohnt perfekte und ausgewogene Reiseplanung und Durchführung unter Berücksichtigung unserer Wünsche, die schnelle und sehr persönliche Kommunikation. Mit Patrice und TRAVELKID kann man einfach nichts falsch machen!!!

### Fam. Z. aus Deutschland

Ich habe Anfang September mit meiner 5 jährigen Tochter eine tolle 2 wöchige Rundreise durch Jordanien mit TRAVELKID gemacht. Netter, hilfsbereiter und zuverlässiger Guide. Tolles Land, schöne und kindergerechte Sehenswürdigkeiten, gute Unterkünfte, toller Service von TRAVELKID. Kann ich jederzeit weiterempfehlen.

### Fam. Metzger aus Österreich

Wir haben gerade für 3 Wochen eine unglaublich schöne und interessante Bali Rundreise genossen und ich möchte festhalten, dass von A bis Z - also wirklich alles - perfekt abgelaufen ist.

Tolle Hotels - eines schöner als das vorherige - interessante Sehenswürdigkeiten und wunderbare Natur.

Kurz gesagt - die schönste Reise, die wir bisher erlebt haben.

### Fam. Schmidt aus Deutschland

Vielen Dank für die hervorragende Organisation unserer Namibia Reise. Es hat alles geklappt, die Unterkünfte waren super und wir hatten einen rundum wunderbaren Urlaub!

### Fam. Wehrli aus der Schweiz

Unsere Florida Rundreise liegt bereits einige Wochen hinter uns. Die Erinnerungen daran sind jedoch immer noch sehr präsent. Wir haben mit den Kindern drei wunderbare Wochen in Florida verbracht. Alles hat super geklappt. Das Reiseprogramm war gut gewählt und auf die ganze Familie abgestimmt.

Wir hatten überall genügend Zeit zum Verweilen und Geniessen. Auch mit den Unterkünften und deren Lage waren wir sehr zufrieden.

Für die Unterstützung während der Reiseplanung, aber auch für die Reservierung der Flüge und die vielen Zusatzinformationen möchten wir uns nochmals recht herzlich bei dir bedanken. Wir fühlten uns immer sehr gut betreut und unterstützt.

### Fam. Seidl aus Österreich

Sri Lanka, was für ein super Land. Unsere Rundreise war perfekt. Wir waren von der ersten bis zur letzten Sekunde begeistert.

### Fam. Mathmann aus Deutschland

Vom Erstkontakt auf der F.re.e Messe in München über die gemeinsame Planung per Skype und Organisation bis zur Namibia Reise selbst war alles TOP!

### Fam. Keist aus der Schweiz

Volle Punktzahl für TRAVELKID!!! Auch jetzt bei unserer zweiten Reise mit TRAVELKID sind wir super zufrieden mit der individuellen und persönlichen Beratung, Reisevorbereitung, Reiseunterla-

gen, Betreuung und dann die Reise selber, alles wunderbar. Es war traumhaft schön. Wir können TRAVELKID von ganzem Herzen weiterempfehlen, in jeder Hinsicht!!! In allem was von TRAVELKID kommt steckt nicht nur viel Kompetenz, sondern auch Freude und die Liebe zum Detail, dass dann wirklich auch alles super ist und man nur noch geniessen kann. Ein ganz grosses Dankeschön von mir und meiner Familie!!! :-)

### Fam. S aus Deutschland

Absolut zu empfehlen: Persönlicher Service und tolle Tipps für Reisen mit Kinder. Man merkt einfach den Unterschied, wenn Reiseempfehlungen mit Kind getestet wurden.

### Fam. L aus der Schweiz

Wir waren mit dem gebuchten Angebot sehr zufrieden. Die Vorbereitung durch TRAVELKID war sehr professionell und die Betreuung herzlich und unkompliziert. Wir würden jederzeit wieder eine Reise bei TRAVELKID buchen.





# TRAVELKID Fernreisen GmbH & Co KG

Geschäftsführerin: Patrice Kragten

Sonnengarten 8 Top 12  
5700 Zell am See  
Österreich

t 06542 93080  
e [fernreisen@travelkid.at](mailto:fernreisen@travelkid.at)  
i [www.travelkid.at](http://www.travelkid.at)

Das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit hat TRAVELKID geprüft und bestätigt, dass TRAVELKID der Reisebürosicherungsverordnung, BGBl. II Nr 316/1999 entspricht. Die Eintragung ins Veranstalterverzeichnis erfolgte unter der Eintragsnummer 2015/0002. TRAVELKID ist eine Kommanditgesellschaft mit bedingter Haftung (GmbH & Co KG) und mit der Eintragsnummer FN 425473 X beim Landesgericht Salzburg im Handelsregister registriert. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen.

**Alle Rechte vorbehalten © Copyright 2023 TRAVELKID.at**  
**Jede Weiterverwendung und Vervielfältigung ist ohne die vorherige Genehmigung durch TRAVELKID.at nicht gestattet.**